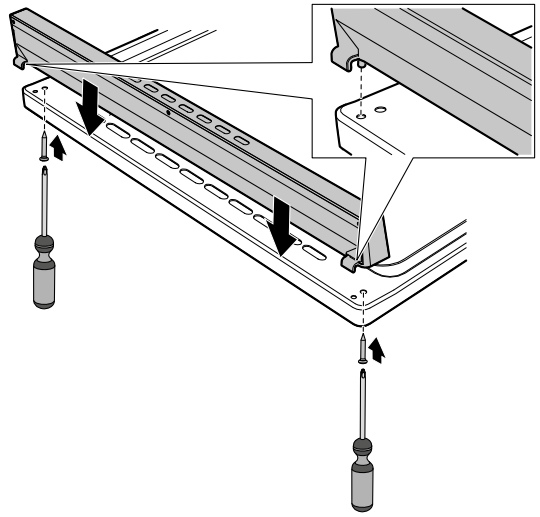
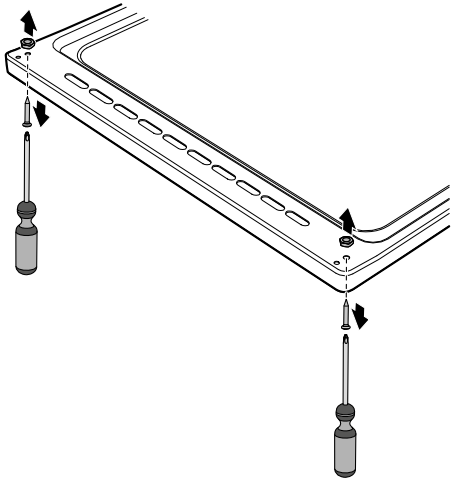
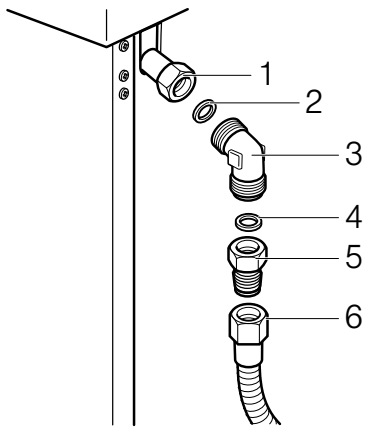


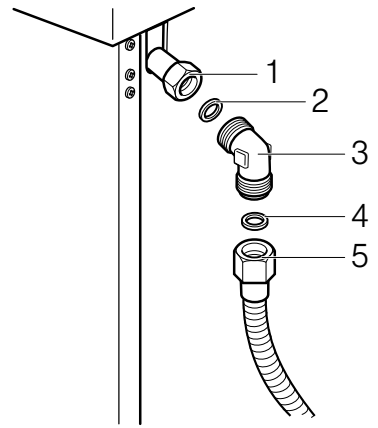
**5**



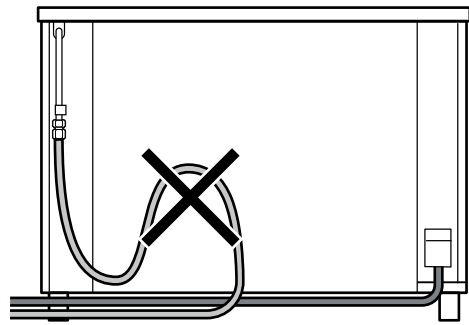
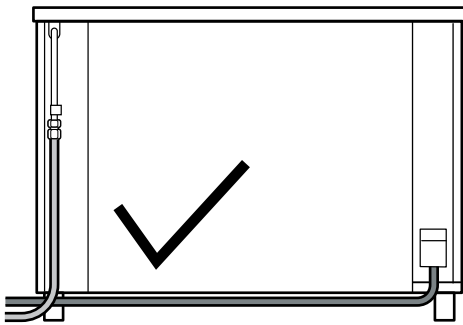
**6a**



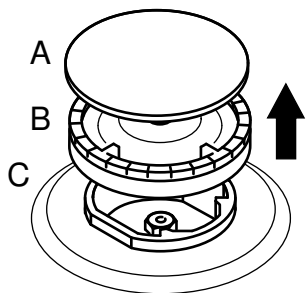
**b**



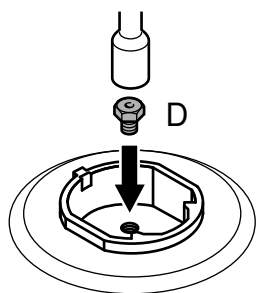
**7**



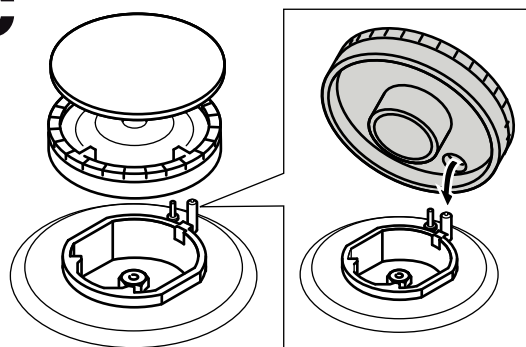
**8a**



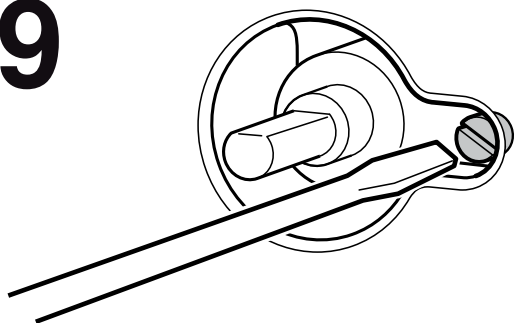
**b**



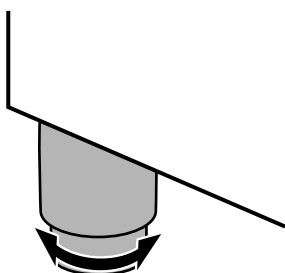
**c**



**9**



**10**



## Sicherheitshinweise

Diese Anleitung sorgfältig lesen und aufbewahren. Nur bei fachgerechtem Einbau entsprechend dieser Montageanleitung ist die Sicherheit beim Gebrauch garantiert.

Nur eine konzessionierte Fachkraft darf das Gerät anschließen. Für die Umstellung auf eine andere Gasart den Kundendienst rufen.

### ⚠ Gasaustrittsgefahr!

Nach Arbeiten am Gasanschluss diesen immer auf Dichtheit prüfen. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für den Gasaustritt an einem Gasanschluss, an dem zuvor hantiert wurde.

Bei Schäden oder Störungen durch falsche Montage oder Installation haftet der Monteur bzw. der Installateur.

Für die Installation müssen die aktuell gültigen Bauvorschriften und die Vorschriften der örtlichen Strom- und Gasversorger beachtet werden (z. B. Deutschland: DVGW-TRGI/TRGF; Österreich: ÖVGW-TR).

Vor der Durchführung jeglicher Arbeiten die Strom- und Gaszufuhr abstellen.

Angaben auf dem Typenschild zu Spannung, Gasart und Gasdruck müssen mit den örtlichen Anschlussbedingungen übereinstimmen.

Elektrische Geräte müssen immer geerdet werden.

Wenn eine Abzugshaube angebracht wird, muss dies gemäß der dazugehörigen Montageanleitung vorgenommen werden. Berücksichtigen Sie dabei die Angaben zum Mindestabstand zur Kochmulde.

Dieses Gerät nicht auf Booten oder in Fahrzeugen einbauen.

## Vor dem Aufstellen

Diese Anleitung ist für mehrere Modelle bestimmt. Je nach Modell sind Abweichungen in den Einzelheiten möglich.

Beachten Sie die folgenden Angaben zum Gerät sowie die Richtlinien zur Be- und Entlüftung.

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen über

- das Auspacken
- die Geräteklassen
- die Geräteabmessungen
- die Abstände zu angrenzenden Möbeln
- das Typenschild

### Auspacken

Prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken. Bei einem Transportschaden dürfen Sie das Gerät nicht anschließen.

Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

### Geräteklassen - Bild 1

Dieses Gerät entspricht folgenden Geräteklassen:

Geräteklasse	Beschreibung
<b>Bild 1a</b>	<b>Klasse 1</b> nicht bündig angebautes Kochgerät
<b>Bild 1b</b>	<b>Klasse 2 - Unterklasse 1</b> Kochgerät direkt abschließend zwischen zwei Einheiten, bestehend aus einer einzelnen Einheit, kann aber auch so installiert werden, dass die Seitenwände zugänglich sind

### Gerätemaße - Bild 2

#### Angrenzende Möbel - Bild 3

Angrenzende Möbel und angrenzende Möbelfronten müssen bis mindestens 90°C temperaturbeständig sein. Wird das Gerät in engem Abstand zu anderen Einheiten installiert, müssen Sie die in der Abbildung angegebenen Minimalabstände einhalten.

## Typenschild

Die technischen Daten des Gerätes finden Sie auf dem Typenschild.

Das Typenschild befindet sich auf der Innenseite der Klappe des Aufbewahrungsfaches.

Die Einstellwerte sind auf einem Aufkleber auf der Geräteverpackung angegeben.

Tragen Sie Produktnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD), Werkseinstellungen für Gasart / Gasdruck und die eventuell umgestellte Gasart in die Tabelle unten ein. Die am Gerät vorgenommenen Änderungen und die Anschlussart sind ausschlaggebend für den ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb des Gerätes.

E-Nr.	FD-Nr.
Kundendienst ☎	
Gasart / Gasdruck Werkseinstellung	
Gasart / Gasdruck Umstellung	

## Richtlinien zur Be- und Entlüftung

Dieses Gerät darf nur in einem ausreichend belüfteten Raum installiert werden.

Bei einer Gesamtleistung aller Gasgeräte bis 11 kW ist dies erfüllt, wenn der Aufstellraum einen Rauminhalt von mehr als 15 m<sup>3</sup> aufweist und mindestens eine Tür ins Freie oder ein Fenster hat, das geöffnet werden kann.

Bei einer Gesamtleistung aller Gasgeräte von mehr als 11 kW muss der Aufstellraum einen Rauminhalt von mehr als 2 m<sup>3</sup> je kW und mindestens eine Tür ins Freie oder ein Fenster haben, welches geöffnet werden kann. Außerdem muss eine Abluft-Dunstabzugshaube oder eine kontrollierte Wohnungslüftungseinrichtung (kein Umluftbetrieb) vorhanden sein, die über ein Mindest-Fördervolumen von 15 m<sup>3</sup>/h je kW Gesamtleistung aller Gasgeräte verfügt. Entsprechende Zuluftöffnungen müssen vorhanden sein.

**Hinweis:** In einigen Ländern gibt es abweichende Forderungen an minimalen Rauminhalt. Informieren Sie sich bei Ihrem Kundendienst.

## Montage

Dieses Gerät wird mit einem Satz Einstellfüße und mit einer Glasabdeckung geliefert. Die Glasabdeckung ist vormontiert.

### Einstellfüße montieren - Bild 4

1. Alle nicht fest montierten Teile, insbesondere Topfträger und Brenner entfernen.
2. Zubehör aus dem Backofen entnehmen.
3. Gerät auf einer Seite vom Boden anheben und leicht kippen.
4. Einstellfüße in die Aufnahmebohrungen an der Unterseite des Gerätes schrauben.

**Hinweis:** Soll das Gerät anschließend gezogen werden, Einstellfüße ganz einschrauben.

5. Gerät erst dann endgültig nivellieren, wenn Elektro- und Gasanschluss sowie sämtliche Installationsarbeiten abgeschlossen sind.

### Spritzschutz montieren - Bild 5

1. Verpackung und Schutzfolie vom Spritzschutz entfernen.
2. Die 2 Schrauben an der Rückseite des Gerätes lösen.  
Die Muttern werden nicht mehr benötigt.
3. Spritzschutz mit den Stiften in die dafür vorgesehenen Löcher setzen.
4. Schrauben von unten einsetzen und festziehen.

## Elektroanschluss

Nur ein konzessionierter Fachmann darf das Gerät anschließen. Das Gerät muss gemäß der neuesten IEE-Richtlinien (Institution of Electrical Engineers) installiert werden. Bei Falschanschluss kann das Gerät beschädigt werden.

Vergewissern Sie sich, dass der Spannungswert des Stromnetzes mit dem angegebenen Wert auf dem Typenschild übereinstimmt.

Stellen Sie sicher, dass das Stromnetz ordnungsgemäß geerdet ist und die Sicherung und das Kabel- und Leitungssystem des Gebäudes für die elektrische Leistung des Gerätes ausreichend dimensioniert ist.

Es ist empfehlenswert, den Stromkreis für das Gerät auf 16 A auszuliegen.

Wenn Sie das Anschlusskabel verlegen, folgende Punkte beachten:

- Kabel nicht einklemmen oder quetschen.
- Kabel von scharfen Kanten fernhalten.
- Kabel nicht in Kontakt mit Teilen bringen, die Temperaturen von mehr als 50°C über Raumtemperatur erreichen können.

## Gerät anschließen

Das Gerät entspricht der Schutzklasse 1 und darf nur mit Schutzleiter-Anschluss betrieben werden.

Bei allen Montagearbeiten muss das Gerät spannungslos sein. Das Gerät darf nur mit der mitgelieferten Anschlussleitung angeschlossen werden.

Der Berührungsschutz muss durch den Einbau gewährleistet sein.

Nur ein konzessionierter Fachmann darf das Gerät anschließen. Für ihn gelten die Bestimmungen des regionalen Elektrizitätsversorgers.

Anschlussleitung mit Schutzkontakt-Stecker

Gerät mit dem beiliegenden Schutzkontakt-Stecker an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Dose anschließen. Diese muss nach dem Einbau zugänglich sein. Ist das nicht der Fall, muss installationsseitig ein allpoliger Trennschalter mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung eingesetzt werden.

## Gasanschluss

Das Gerät muss gemäß der aktuell gültigen Vorschriften angeschlossen werden. Überprüfen Sie vor der Installation des Gerätes, ob die örtlichen Voraussetzungen (Gasart und -druck) und die Geräteeinstellungen miteinander kompatibel sind. Die Bedingungen für die Geräteeinstellung finden Sie auf dem Typenschild. Die Verbindung zu den Gasleitungen sowie Dichtungen müssen fachmännisch gemäß aktuell gültiger, länderspezifischer Standards durchgeführt werden.

### Gasanschluss am Gerät

Der Gasanschluss befindet sich hinten am Gerät.

Dem Gerät liegt ein Anschlusswinkel (EN ISO 228 G1/2 male - 228 G1/2 male) und ein Adapterstück (EN ISO 228 G1/2 - EN 10226 R1/2) bei.

### Voreinstellung der Brenner

Die Brenner sind auf Erdgas G20 (20 mbar) voreingestellt. Ein Düsenatz für Flüssiggas G30/31 (28-30/37 mbar) liegt dem Gerät bei.

### Zubehör

Zubehör können Sie beim Kundendienst, im Fachhandel oder im Internet nachkaufen.

- Stadtgasdüse G110 (8 mbar)
- Stadtgasdüse G120 (8 mbar)

### Gasanschlussleitung mit konischem Gewinde (EN 10226 R1/2) - Bild 6a

Verwenden Sie nur Anschlussleitungen oder flexible Schläuche, die den geltenden Vorschriften entsprechen und für diesen Zweck zugelassen sind.

1. Winkel (3) und die Dichtung (2) mit dem Gasanschluss (1) verschrauben
2. Winkel (3) mit einem Schlüssel festhalten und das Adapterstück (5) und die Dichtung (4) mit dem Winkel verschrauben.
3. Adapterstück (5) mit einem Schlüssel festhalten und eine feste Anschlussleitung oder einen flexiblen Gas-Anschlusschlauch (6) anschrauben.

Zum Dichten des Gewindes nur zugelassene Dichtmittel verwenden.

### Gasanschlussleitung mit zylindrischem Gewinde (EN ISO 228 G1/2) - Bild 6b

Verwenden Sie nur Anschlussleitungen oder flexible Schläuche, die den geltenden Vorschriften entsprechen und für diesen Zweck zugelassen sind.

1. Winkel (3) und die Dichtung (2) mit dem Gasanschluss (1) verschrauben
2. Winkel (3) mit einem Schlüssel festhalten und eine feste Anschlussleitung oder einen flexiblen Gas-Anschlusschlauch (5) und die Dichtung (4) anschrauben.

### Flexible Schläuche - Bild 7

Bei flexiblen Schläuchen folgende Punkte beachten:

- Schläuche nicht einklemmen oder quetschen.
- Schläuche keinen Zug- oder Drehkräften aussetzen.
- Schläuche von scharfen Kanten fernhalten.
- Schläuche von Teilen, die Temperaturen von mehr als 70 °C über Raumtemperatur erreichen können, fernhalten.
- Sicherstellen, dass die volle Länge der Schläuche zur Überprüfung zugänglich ist.

### Sicherheitsventil installieren

Die Installation eines Sicherheitsventils zum Öffnen und Schließen der Gaszufuhr ist vorgeschrieben. Bauen Sie das Sicherheitsventil zwischen Gaszufuhrleitung zum entsprechenden Raum und Gerät ein. Gewährleisten Sie einen ungehinderten Zugang zu diesem Ventil.

### Dichtheit überprüfen

Überprüfen Sie nach dem Anschluss der Gasleitung die Dichtheit der Verbindungen mit Seifenlauge.

### Inbetriebnahme

Setzen Sie das Gerät gemäß der Gebrauchsanleitung in Betrieb. Zünden Sie alle Brenner an und überprüfen Sie die Stabilität der Flammen bei hoher und niedriger Einstellung.

### Gasart umstellen

Wenn das Gerät nicht schon auf die vorhandene Gasart eingestellt ist, muss das Gerät umgestellt werden. Auch die Umstellung auf eine andere Gasart muss von einem autorisierten Fachmann und unter Beachtung der geltenden Regelungen durchgeführt werden. Gasart und -druck, die im Werk voreingestellt wurden, sind auf dem Typenschild angegeben.

Zur Umstellung der Gasart müssen die Düsen ausgetauscht und teilweise der Kleinbrand und die Primärluft eingestellt werden.

### Kochstellenbrenner-Düsen austauschen - Bild 8

1. Gerät vom Stromnetz trennen.
2. Topfträger abnehmen.
3. Brennerdeckel **A** und Brennerkelch **B** von der Kochstelle **C** entfernen (Bild 8a).
4. Düse **D** herausnehmen und gegen eine für die neue Gasart geeignete Düse austauschen (Bild 8b).
5. Altes Gasetikett mit neuem Gasetikett ersetzen. Das neue Gasetikett liegt dem Düsenatz bei.
6. Brennerkelch **B** auf die Kochstelle **C** setzen.
7. Brennerdeckel **A** exakt auf den Brennerkelch **B** legen (Bild 8c).
8. Topfträger wieder auflegen. Mindestgasfluss einstellen - Bild 9

1. Gasbrenner einschalten.
2. Bedienknebel für den Gasbrenner in Richtung der kleinen Flamme drehen.
3. Bedienknebel für den Gasbrenner abziehen.
4. Die innere Einstellschraube verstellen bis eine korrekte, stabile Flamme brennt.
5. Einstellschraube lösen, um den Gasfluss zu erhöhen oder festziehen, um den Gasfluss zu verringern.

**Hinweis:** Sicherstellen, dass bei schnellem Wechsel zwischen maximalem und minimalem Gasfluss und umgekehrt die Flamme nicht erlischt.

Die Einstellung ist korrekt, wenn die Größe der kleinen Flamme ca. 3 bis 4 mm beträgt.

6. Bedienknebel für den Gasbrenner wieder aufstecken.

## Allgemeine Düsentabelle

Gasart	mbar	kPa	Düse		Brennertyp	Leistung (W)	Leistung min. (W)	Verbrauch max.		
			Nummer	Bypass				G20	G30	G31
Erdgas - NG G20	20	2.0	115 (Y)	Spalt	Starkbrenner	3000	800	283 l/h		
			97 (Z)	Spalt	Normalbrenner	1800	500	167 l/h		
			72 (X)	Spalt	Sparbrenner	1000	400	97 l/h		
			135 (S)	Spalt	Wokbrenner	3900	1600	359 l/h		
Flüssiggas - LPG Butan Propan G30/G31	28 - 30/37	2.8 - 3.0/3.7	85	0,45	Starkbrenner	3000	800		218 g/h	214 g/h
			65	0,33	Normalbrenner	1800	500		131 g/h	129 g/h
			50	0,30	Sparbrenner	1000	400		73 g/h	71 g/h
			100	0,63	Wokbrenner	3900	1600		284 g/h	279 g/h

### Allgemeine Düsentabelle für Stadtgas

Die Düsen für Stadtgas liegen dem Gerät nicht bei. Sie können die Düsen über den Kundendienst bestellen.

Gasart	mbar	kPa	Düse		Brennertyp	Leistung (W)	Leistung min. (W)	Verbrauch max.	
			Nummer	Bypass				G110	G120
Stadtgas G110	8	0.8	260	Spalt	Starkbrenner	3000	800	648 l/h	
			185	Spalt	Normalbrenner	1750	500	384 l/h	
			145	Spalt	Sparbrenner	1000	400	219 l/h	
			340	Spalt	Wokbrenner	3700	1400	833 l/h	
Stadtgas G120	8	0.8	240	Spalt	Starkbrenner	3000	800	582 l/h	
			175	Spalt	Normalbrenner	1800	500	354 l/h	
			135	Spalt	Sparbrenner	1000	400	201 l/h	
			315	Spalt	Wokbrenner	3900	1400	764 l/h	

### Nenn-Betriebsdruck

Der Nenn-Betriebsdruck Ihres Gerätes ist:

- für Erdgas - NG (G20) 20 mbar / 2.0 kPa;
- für Flüssiggas - LPG (G30) 30 mbar / 3.0 kPa;
- für Flüssiggas - LPG (G31) 37 mbar / 3.7 kPa.

### Nenn-Betriebsdruck für Stadtgas

Der Nenn-Betriebsdruck Ihres Gerätes ist:

- für Stadtgas (G110) 8 mbar / 0,8 kPa;
- für Stadtgas (G120) 8 mbar / 0,8 kPa.

Ihr Gerät muss mit diesen Druckwerten betrieben werden. Alle Informationen des Typenschildes beziehen sich auf diese Druckwerte. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Bedienbarkeit, Leistung des Gerätes oder für sonstige Risiken, wenn das Gerät mit anderen Druckwerten als den angegebenen Werten betrieben wird.

**Hinweis:** Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen bei Flüssiggasbetrieb einen Gasdruckregler. Anschluss und Wartung des Druckreglers müssen von einem konzessionierten Fachmann durchgeführt werden.

## Positionieren und Ausrichten

### Gerät positionieren

Beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes am endgültigen Standort, dass genug Platz ist, um es für Reinigungs- und Wartungsarbeiten hervorzuziehen.

Der Untergrund muss hart und stabil sein. Die Wand unmittelbar hinter dem Gerät muss aus nicht brennbarem Material, wie z.B. Fliesen bestehen.

Wenn Sie während der Positionierung des Gerätes am Gerät ziehen müssen, achten Sie darauf, dass die Einstellfüße fest eingeschraubt sind.

### Gerät ausrichten - Bild 10

An den Einstellfüßen drehen um das Gerät auszurichten.

**Hinweis:** Richten Sie das Gerät erst nach Abschluss aller Arbeiten aus.

## Safety precautions

Read and store these instructions carefully. Safe use can only be guaranteed if the appliance has been installed by a professional and in accordance with these assembly instructions.

The appliance must be connected to the mains only by a licensed and trained technician.

If you wish to convert to a different type of gas, call the after-sales service.

### ⚠ Risk of gas escape!

After connecting the appliance to the gas supply, always check the connection for leak tightness. The manufacturer accepts no responsibility for the escape of gas from a gas connection which has been previously tampered with.

The fitter or the installer is liable for damage or faults resulting from incorrect assembly or installation.

When installing the appliance you must observe the building regulations that are currently applicable and the regulations set by the local electricity and gas suppliers (e.g. Germany: DVGW-TRGI/TRGF; Austria: ÖVGW-TR).

Switch off the power and gas supply before carrying out any work.

The information on the rating plate regarding voltage, gas type and gas pressure must comply with the local connection conditions.

Electrical appliances must always be earthed.

If an extractor hood is to be fitted, it must be fitted according to the associated assembly instructions. Take into consideration the specified minimum distance to the hob.

This appliance must not be installed on boats or in vehicles.

## Before installing

These instructions are intended for several models. Details may vary, depending on the appliance model.

Read the following information about the appliance and the guidelines for ventilation.

In this section, you will find information on

- Unpacking
- the appliance classes
- the appliance dimensions
- the distance from any adjacent furniture
- the rating plate

### Unpacking

Check the appliance for damage after unpacking it. Do not connect the appliance if it has been damaged in transport.

Dispose of packaging in an environmentally-friendly manner.

### Appliance classes - Fig. 1

This appliance corresponds to the following appliance classes:

Appliance class	Description
<b>Fig. 1a</b>	<b>Class 1</b> Non flush-fitted cooker
<b>Fig. 1b</b>	<b>Class 2 - subclass 1</b> Cooker immediately adjacent to two units, consisting of a single unit, can also be installed so that the side walls are accessible

### Appliance dimensions - Fig. 2

#### Adjacent units - Fig. 3

Adjacent units and adjacent unit fronts must be heat-resistant up to at least 90 °C. If the appliance is installed close to other kitchen units, you must comply with the minimum distances specified in the diagram.


## Rating plate

The technical data for the appliance can be found on the rating plate.

The rating plate is located on the inside of the storage compartment flap.

The setting values are specified on a label on the appliance packaging.

Enter the product number (E no.), production number (FD no.), factory settings for the type of gas/gas pressure and, if applicable, the converted gas type into the table below. The changes made to the appliance and the type of connection are crucial for the safe and correct operation of the appliance.

E no.	FD no.
After-sales service 	
Type of gas/gas pressure	_____
Factory setting	_____
Type of gas/gas pressure	_____
Conversion	_____

## Guidelines for ventilation

This appliance must only be installed in a room that is sufficiently ventilated.

If the total power for all gas appliances is below 11 kW, then this requirement is met if the installation room has a volume of over 15 m<sup>3</sup> and at least one door leading outside or one window that can be opened.

If the total power for all gas appliances is above 11 kW, then this requirement is met if the installation room has a volume of over 2 m<sup>3</sup> per kW and at least one door leading outside or one window that can be opened. Furthermore, an exhaust extractor hood or a controlled domestic ventilation system (no recirculated air operation) should be present and should have a minimum flow volume of 15 m<sup>3</sup>/h for each kW of total power for all gas appliances. Appropriate supply air openings must be present.

**Note:** In some countries, the requirements for minimum room volume vary. Find out information on this from your after-sales service.

## Installation

This appliance is supplied with a set of adjustable feet and a glass cover. The glass cover is prefitted.

### Fitting the adjustable feet - Fig. 4

1. Remove all parts that are not permanently fixed, especially the pan supports and burners.
2. Remove the accessories from the oven.
3. Tilt the appliance by raising it slightly on one side from the floor.
4. Screw the adjustable feet into the mounting holes on the underside of the appliance.

**Note:** If you then need to pull the appliance, screw in the adjustable feet fully.

5. Only finally level the appliance when the electricity and gas have been connected, and all of the installation work has been completed.

### Fitting the splash guard - Fig. 5

1. Remove the packaging and the protective film from the splash guard.
2. Loosen the two screws on the back of the appliance. The nuts are no longer required.
3. Place the splash guard into the holes intended for this purpose using the dowels.
4. Insert and tighten the bolts from below.

## Electrical connection

The appliance must only be connected to the power supply by a licensed professional. The appliance must be installed in accordance with the most recent IEE guidelines (Institute of Electrical Engineers). The appliance may be damaged if incorrectly connected.

Make sure the voltage of the power supply corresponds to the specified value on the rating plate.

Ensure that the power supply is properly earthed and that the fuse and the wiring and piping system in the building is sufficiently dimensioned for the electrical power of the appliance.

It is recommended that you configure the circuit for the appliance to 16 A.

Observe the following points when routing the service cable:

- Do not pinch or squeeze the cable.
- Keep the cable away from sharp edges.
- Do not bring the cable into contact with parts that can reach temperatures of more than 50 °C above room temperature.

## Connecting the appliance to the power supply

The appliance corresponds to protection class 1 and may only be operated with a protective earth connection.

The appliance must be disconnected from the power supply for all installation work.

The appliance must only be connected to the power supply with the power cable provided.

Contact protection must be ensured by the installation.

Only a licensed expert may connect the appliance. He is subject to the regulations of the local electricity provider.

Power cable with a plug with earthing contact

Connect the appliance to the enclosed plug with earthing contact to a properly installed earthed socket. The socket must be accessible after installation. If this is not the case, an all-pole isolating switch with a contact gap of at least 3 mm must be included in the installation.

## Gas connection

The appliance must be connected in accordance with the currently applicable regulations. Before installing the appliance, check that the local conditions (type of gas and pressure) are compatible with the appliance settings. The permissible appliance settings can be found on the rating plate. The appliance must be connected to the gas lines and seals by a professional in accordance with currently applicable standards.

### Gas connection on the appliance

The gas connection is located at the rear of the appliance.

A connection angle (EN ISO 228 G1/2 male - 228 G1/2 male) and an adapter piece (EN ISO 228 G1/2 - EN 10226 R1/2) are supplied with the appliance.

### Default setting of the burners

The burners are preset for natural gas G20 (20 mbar). A nozzle set for liquefied gas G30 31 (28 -30/37 mbar) is supplied with the appliance.

### Accessories

You can buy accessories from the after-sales service, from specialist retailers or online.

- Town gas nozzle G110 (8 mbar)
- Town gas nozzle G120 (8 mbar)

## Gas connecting line with conical thread (EN 10226 R1/2) - Fig. 6a

Only use connecting cables or flexible hoses which comply with the applicable regulations and which are approved for this purpose.

1. Screw the angle (3) and the seal (2) to the gas connection (1)
2. Hold the angle (3) with a spanner and screw the adapter piece (5) and the seal (4) to the angle.
3. Hold the adapter piece (5) with a spanner and screw it to a fixed connecting line or a flexible gas connecting hose (6).

Only use approved sealing compound to seal the thread.

## Gas connecting line with cylindrical thread (EN ISO 28 G1/2) - Fig. 6b

Only use connecting cables or flexible hoses which comply with the applicable regulations and which are approved for this purpose.

1. Screw the angle (3) and the seal (2) to the gas connection (1)
2. Hold the angle (3) with a spanner and screw it to a fixed connecting line or a flexible gas connecting hose (5) and the seal (4).

## Flexible hoses - Fig. 7

For flexible hoses, observe the following points:

- Do not pinch or squeeze hoses.
- Do not subject the hoses to twisting or pulling forces.
- Keep the hoses away from sharp edges.
- Do not let the hoses come into contact with parts that may reach a temperature higher than 70 °C above room temperature.
- Make sure that the full length of the hoses is accessible for inspection.

## Installing the safety valve

The installation of a safety valve for opening and closing the gas supply is a compulsory requirement. Fit the safety valve between the gas supply line to the appropriate room and the appliance. Ensure unhindered access to this valve.

## Checking for leaks

After connecting the gas line, check the connections for leaks using soapy water.

## Initial use

Switch the appliance on as described in the instructions for use. Light all the burners and check that the flames remain stable at both the high and low settings.

## Converting the gas type

If the appliance is not already set up for the existing type of gas, the appliance must be converted. The conversion to a different type of gas must be carried out by an authorised expert in accordance with the applicable regulations. The type of gas and pressure that was preset at the factory are indicated on the rating plate.

In order to convert to a different type of gas, the nozzles must be replaced and the low flame and primary air may have to be adjusted.

## Replacing the gas burner nozzles - Fig. 8

1. Disconnect the appliance from the electricity supply.
2. Remove the pan support.
3. Remove the burner cap **A** and burner cup **B** from the burner **C** (Fig. 8a).
4. Remove the nozzle **D** and replace it with an appropriate nozzle for the new type of gas (Fig. 8b).
5. Replace the old gas label with the new gas label.  
The new gas label is supplied with the nozzle set.
6. Place the burner cup **B** onto the burner **C**.
7. Position the burner cap **A** exactly on top of the burner cup **B** (Fig. 8c).
8. Refit the pan support.

## Setting the minimum gas flow

1. Disconnect the appliance from the power supply.
2. Switch on the gas burner and light the gas with a match.
3. Turn the control knob for the gas burner towards the small flame setting.
4. Detach all of the control knobs.
5. Undo the screws and remove the control panel (fig. 9a).
6. Adjust the internal setting screw until a stable flame is burning correctly (fig. 9b).
7. Loosen the setting screw to increase the gas flow or tighten it to decrease the gas flow.

**Note:** Make sure that the flame does not go out when the gas flow is quickly changed between maximum and minimum, and vice versa.

The setting is correct when the height of the small flame is approx. 3 to 4 mm.

8. Fit the control panel and screw it firmly in place.
9. Refit the control knobs for the gas burner.
10. Connect the appliance.



## General nozzle table

Type of gas	mbar	kPa	Nozzle		Type of burner	Power W	Power min. (W)	Max. consumption		
			Number	Bypass				G20	G30	G31
Natural gas - NG G20	20	2.0	115 (Y)	Gap	High output burner	3000	800	283 l/h		
			97 (Z)	Gap	Standard burner	1800	500	167 l/h		
			72 (X)	Gap	Economy burner	1000	400	97 l/h		
			135 (s)	Gap	Wok burner	3900	1600	359 l/h		
Liquefied gas - LPG Butane Propane G30/G31	28 - 30/37	2.8 - 3.0/3.7	85	0.45	High output burner	3000	800		218 g/h	214 g/h
			65	0.33	Standard burner	1800	500		131 g/h	129 g/h
			50	0.30	Economy burner	1000	400		73 g/h	71 g/h
			100	0.63	Wok burner	3900	1600		284 g/h	279 g/h

### General nozzle table for town gas

The nozzles for town gas are not supplied with the appliance.  
You can order the nozzles from the after-sales service.

Type of gas	mbar	kPa	Nozzle		Type of burner	Power (W)	Power min. (W)	Consumption max.	
			Number	Bypass				G110	G120
Town gas G110	8	0.8	260	Gap	High output burner	3000	800	648 l/h	
			185	Gap	Standard burner	1750	500	384 l/h	
			145	Gap	Economy burner	1000	400	219 l/h	
			340	Gap	Wok burner	3700	1400	833 l/h	
Town gas G120	8	0.8	240	Gap	High output burner	3000	800	582 l/h	
			175	Gap	Standard burner	1800	500	354 l/h	
			135	Gap	Economy burner	1000	400	201 l/h	
			315	Gap	Wok burner	3900	1400	764 l/h	

### Nominal operating pressure

The nominal operating pressure of your appliance is:

- for natural gas - NG (G20) 20 mbar / 2.0 kPa.
- for liquefied gas - LPG (G30) 30 mbar / 3.0 kPa.
- for liquefied gas - LPG (G31) 37 mbar / 3.7 kPa.

### Nominal operating pressure for town gas

The nominal operating pressure of your appliance is:

- for town gas (G110) 8 mbar / 0.8 kPa;
- for town gas (G120) 8 mbar / 0.8 kPa;

Your appliance must be operated at these pressure values. All information on the rating plate refers to these pressure values. The manufacturer does not accept any liability for operability, power of the appliance or for other risks if the appliance is operated at pressure values other than those values specified for the appliance.

**Note:** If you are operating the appliance with liquefied gas, use a gas pressure regulator. The pressure regulator must be connected and maintained by a licensed technician.

## Positioning and levelling

### Positioning the appliance

When installing the appliance, make sure that there is enough space in the final installation location to pull the appliance forwards for cleaning and maintenance work.

The ground underneath must be hard and firm. The wall immediately behind the appliance must be made from non-flammable material, e.g. tiles.

If you need to move the appliance in order to position it, make sure that the adjustable feet are fully screwed in.

### Adjusting the appliance - Fig. 10

Turn the adjustable feet to level the appliance.

**Note:** Only level the appliance once all other work has been completed.

## Consignes de sécurité

Lire attentivement cette notice et la conserver soigneusement. La sécurité lors de l'utilisation est seulement garantie si l'installation a été effectuée correctement selon cette notice de montage.

Seul un spécialiste agréé est habilité à raccorder l'appareil. Pour la modification à un autre type de gaz, appeler le service après-vente.

### ⚠ Risque de sortie de gaz !

Après des travaux sur le raccord de gaz, vérifier toujours son étanchéité. Le fabricant décline toute responsabilité pour une sortie de gaz au niveau d'un raccord de gaz qui a été manipulé au préalable.

L'installateur est seul responsable en cas de dommages ou de dysfonctionnements dus à un montage ou une installation non conforme.

Pour l'installation, respecter les prescriptions de construction actuellement en vigueur et les prescriptions des fournisseurs locaux d'électricité et de gaz (p.ex. en Allemagne : DVGW-TRGI/TRGF ; Autriche : ÖVGW-TR).

Avant toute intervention sur l'appareil, couper l'alimentation électrique et l'arrivée du gaz.

Les indications figurant sur la plaque signalétique concernant la tension, le type de gaz et la pression de gaz doivent correspondre aux conditions locales de raccordement.

Les appareils électriques doivent toujours être mis à la terre.

Si une hotte doit être installée, il convient de respecter pour cela la notice de montage correspondante. Respectez alors les indications concernant la distance minimale par rapport à la table de cuisson.

Ne pas installer cet appareil sur des bateaux ou dans des véhicules.

## Avant l'installation

Cette notice est destinée à plusieurs modèles. Des variations de détails sont possibles selon le modèle.

Respectez les indications suivantes pour l'appareil ainsi que les directives en matière d'entrée et de sortie d'air.

Dans ce chapitre, vous trouverez des informations sur

- le déballage
- les classes d'appareil
- les dimensions de l'appareil
- les distances vers les meubles voisins
- la plaque signalétique

### Déballage

Contrôlez l'état de l'appareil après l'avoir déballé. Si vous constatez des avaries de transport, vous ne devez pas brancher l'appareil.

Éliminez l'emballage de manière écologique.

### Classes d'appareil - fig. 1

Cet appareil est conforme aux classes d'appareils suivantes :

Classe d'appareil	Description
<b>Fig. 1a</b>	<b>Classe 1</b> Appareil de cuisson non encastré
<b>Fig. 1b</b>	<b>Classe 2 - Sous-classe 1</b> Appareil de cuisson directement encastré entre deux unités, en un seul bloc, pouvant également être installé de façon à laisser les parois latérales accessibles.

### Cotes de l'appareil - fig. 2

### Meubles adjacents - fig. 3

Les façades des meubles adjacents doivent être résistantes à une température d'au moins 90°C. Si l'appareil est installé à une distance rapprochée des autres unités, vous devez respecter les distances minimales indiquées dans l'illustration.

## Plaque signalétique

Les caractéristiques techniques de l'appareil sont indiquées sur la plaque signalétique.

La plaque signalétique est située à la face intérieure du volet du compartiment de rangement.

Les valeurs de réglage sont indiquées sur un autocollant sur l'emballage de l'appareil.

Inscrivez dans le tableau ci-dessous le numéro de produit (N° E), le numéro de fabrication (FD), les réglages usines pour le type de gaz / la pression de gaz et le type de gaz éventuellement adapté. Les modifications réalisées sur l'appareil et le type de raccordement sont déterminants pour le fonctionnement correct et sûr de l'appareil.

N° E	N° FD
Service après-vente ☎	
Type de gaz / Pression de gaz	_____
Réglage usine	_____
Type de gaz / Pression de gaz	_____
Adaptation	_____

## Directives en matière d'entrée et sortie d'air

Cet appareil doit uniquement être installé dans une pièce suffisamment aérée.

Lors d'une puissance totale de tous les appareils à gaz de max. 11 kW, cela est donné si la pièce d'installation présente un volume de plus de 15 m<sup>3</sup> et possède au moins une porte vers l'extérieur ou une fenêtre qui peut être ouverte.

Lors d'une puissance totale de tous les appareils à gaz de plus de 11 kW, la pièce d'installation doit présenter un volume de plus de 2 m<sup>3</sup> par kW et posséder au moins une porte vers l'extérieur ou une fenêtre qui peut être ouverte. De plus il doit y avoir une hotte évacuant vers l'extérieur ou une ventilation contrôlée (pas de mode recyclage) qui dispose d'un débit minimal de 15 m<sup>3</sup>/h par kW de puissance totale de tous les appareils à gaz. Des bouches de ventilation correspondantes doivent être présentes.

**Remarque :** Dans certains pays, les spécifications concernant le volume minimal sont différentes. Renseignez-vous auprès de votre service après-vente.

## Montage

Cet appareil est livré avec un jeu de pieds réglables et avec un couvercle en verre. Le couvercle en verre est prémonté.

### Monter les pieds réglables - fig. 4

1. Retirer toutes les pièces qui ne sont pas fixes, notamment les porte-casserolles et les brûleurs.
2. Enlever les accessoires du four.
3. Soulever l'appareil du sol d'un côté et le basculer légèrement.
4. Visser les pieds réglables dans les alésages situés sur le dessous de l'appareil.

**Remarque :** Si l'appareil doit ensuite être tiré, visser les pieds complètement.

5. Ne procéder à la mise à niveau définitive de l'appareil qu'après l'achèvement du raccordement électrique et au gaz ainsi que de tous les travaux d'installation.

### Montage de la protection anti-éclaboussures - fig. 5

1. Enlever l'emballage et le film protecteur de la protection anti-éclaboussures.
2. Desserrer les 2 vis à l'arrière de l'appareil.  
Les écrous ne seront plus nécessaires.
3. Introduire la protection anti-éclaboussures avec les goupilles dans les trous prévus à cet effet.
4. Introduire les vis par le bas et les serrer.

## Raccordement électrique

Seul un spécialiste agréé est habilité à raccorder l'appareil. L'appareil doit être installé conformément aux dernières directives IEE (Institution of Electrical Engineers). L'appareil risque d'être endommagé en cas de raccordement incorrect. Assurez-vous que la tension d'alimentation concorde avec la valeur indiquée sur la plaque signalétique.

Veillez à ce que le réseau électrique soit correctement mis à la terre et que le fusible et le système de câbles et de lignes du bâtiment soient suffisamment dimensionnés pour la puissance électrique de l'appareil.

Il est recommandé d'adapter le circuit électrique pour l'appareil à 16 A.

Lors de la pose du câble d'alimentation, respectez les points suivants :

- Ne pas pincer ou écraser le câble.
- Eloigner le câble d'arêtes coupantes.
- Le câble ne doit pas entrer en contact avec des éléments pouvant atteindre des températures de plus de 50°C au-dessus de la température ambiante.

## Raccordement de l'appareil

L'appareil répond à la classe de protection 1 et doit uniquement être utilisé avec une prise de terre.

L'appareil doit être mis hors tension pour tous les travaux de montage.

L'appareil doit uniquement être raccordé au moyen du câble de raccordement fourni.

L'encastrement doit garantir la protection contre les contacts accidentels.

Seul un spécialiste agréé est habilité à raccorder l'appareil. Il doit appliquer les réglementations du fournisseur d'électricité régional.

Câble de raccordement avec fiche avec terre

Raccorder l'appareil avec la fiche avec terre sur une prise de terre installée de manière réglementaire. Celle-ci doit être accessible après l'installation. Si cela n'est pas le cas, utiliser du côté secteur un sectionneur omnipolaire avec une distance d'ouverture des contacts d'au moins 3 mm.

## Raccordement au gaz

Le raccordement au gaz de l'appareil doit être conforme aux réglementations actuelles en vigueur. Avant d'installer l'appareil, vérifiez si les conditions locales (type de gaz et pression de gaz) sont compatibles avec les réglages de l'appareil. Les conditions de réglage de l'appareil figurent sur la plaque signalétique. Le raccordement aux conduites de gaz ainsi que les joints doivent être réalisés par un spécialiste agréé conformément aux standards actuels en vigueur, spécifiques au pays.

## Raccord de gaz de l'appareil

Le raccord de gaz se trouve à l'arrière de l'appareil.

L'appareil est livré avec un coude de raccordement (EN ISO 228 G1/2 mâle - 228 G1/2 mâle) et un adaptateur (EN ISO 228 G1/2 - EN 10226 R1/2). bei.

## Préréglage des brûleurs

Les brûleurs sont préréglés pour du gaz naturel G20 (20 mbar). Un jeu d'injecteurs pour gaz liquéfié G30/31 (28-30/37 mbar) est joint à l'appareil.

## Accessoire

Vous pouvez acheter des accessoires auprès du service après-vente, dans le commerce spécialisé ou sur Internet.

- Injecteur gaz de ville G110 (8 mbar)
- Injecteur gaz de ville G120 (8 mbar)

## Tuyau d'arrivée du gaz avec filetage conique (EN 10226 R1/2) - fig. 6a

Utilisez exclusivement des conduites de raccordement ou des tuyaux flexibles qui répondent aux prescriptions en vigueur et qui sont agréés pour cet usage.

1. Visser le coude (3) doté du joint (2) au raccord de gaz (1)
2. Retenir le coude (3) avec une clé et visser l'adaptateur (5) et le joint (4) au coude.
3. Retenir l'adaptateur (5) avec une clé et visser un tuyau de raccordement rigide ou un tuyau de gaz souple (6) sur l'adaptateur.

Pour étancher le filetage, utilisez exclusivement des matériaux d'étanchéité agréés.

## Tuyau d'arrivée du gaz avec filetage cylindrique (EN ISO 228 G1/2) - fig. 6b

Utilisez exclusivement des conduites de raccordement ou des tuyaux flexibles qui répondent aux prescriptions en vigueur et qui sont agréés pour cet usage.

1. Visser le coude (3) doté du joint (2) au raccord de gaz (1)
2. Retenir le coude (3) avec une clé et visser un tuyau de raccordement rigide ou un tuyau de gaz souple (5) doté du joint (4) sur le coude.

## Tuyaux flexibles - fig. 7

En cas de tuyaux flexibles, respecter les points suivants :

- Ne pas pincer ou écraser les flexibles.
- Ne pas exposer les flexibles à des forces de traction ou de torsion.
- Eloigner les flexibles d'arêtes coupantes.
- Eloigner les flexibles des pièces qui peuvent atteindre des températures de plus de 70 °C au-dessus de la température ambiante.
- S'assurer que toute la longueur des flexibles sera accessible pour une vérification.

## Installer une vanne de sécurité

L'installation d'une vanne de sécurité pour l'ouverture et la fermeture de l'arrivée de gaz est obligatoire. Installez la vanne de sécurité entre la conduite d'arrivée de gaz vers le local correspondant et l'appareil. Veillez à ce qu'il soit possible d'accéder à tout instant à cette vanne.

## Contrôle de l'étanchéité

Contrôlez l'étanchéité des raccordements avec une solution savonneuse après avoir raccordé la conduite de gaz.

## Mise en service

Mettez l'appareil en service en procédant selon la notice d'utilisation. Allumez tous les brûleurs et vérifiez la stabilité des flammes lors d'un réglage à une grande et à une faible hauteur.

## Changement du type de gaz

Si l'appareil n'est pas déjà réglé pour le type de gaz à disposition, il est nécessaire de l'adapter. Cette adaptation doit être effectuée par un spécialiste agréé, conformément aux réglementations en vigueur. Le type et la pression de gaz qui ont été réglés en usine sont indiqués sur la plaque signalétique. Pour changer le type de gaz, il est nécessaire de changer les injecteurs et en partie de régler la petite flamme et l'air primaire.

## Remplacement des injecteurs des brûleurs des foyers - fig. 8

1. Débrancher l'appareil du secteur.
2. Enlever le porte-casserole.
3. Enlever le chapeau du brûleur **A** et le corps de brûleur **B** du foyer **C** (fig. 8a).
4. Retirer l'injecteur **D** et le remplacer par un injecteur approprié pour le nouveau type de gaz (fig. 8b).
5. Remplacer l'ancienne étiquette de gaz par la nouvelle étiquette.  
La nouvelle étiquette de gaz est jointe au jeu d'injecteurs.
6. Placer le corps de brûleur **B** sur le foyer **C**. setzen.
7. Placer le chapeau du brûleur **A** exactement sur le corps de brûleur **B** (fig. 8c).
8. Remettre le porte-casserole.

## Réglage du débit de gaz minimum des brûleurs

1. Débrancher l'appareil du réseau électrique.
2. Allumer le brûleur et allumer la flamme avec une allumette.
3. Tourner la manette de commande du brûleur en direction de la petite flamme.
4. Retirer toutes les manettes de commande.
5. Desserrer les vis et enlever le bandeau de commande (fig. 9a).
6. Régler la vis de réglage intérieure jusqu'à ce que la flamme soit correcte et stable (fig. 9b).
7. Desserrer la vis de réglage pour augmenter le débit de gaz ou la serrer pour le réduire.

**Remarque :** S'assurer que la flamme ne s'éteint pas lors d'une commutation rapide entre le débit de gaz minimal et maximal et inversement .

Le réglage est optimal lorsque la petite flamme atteint une taille d'environ 3 à 4 mm.

8. Poser le bandeau de commande et le visser.
9. Refixer la manette de commande du brûleur.
10. Brancher l'appareil.

## Tableau général des injecteurs

Type de gaz	mbar	kPa	Injecteur		Type de brûleur	Puissance (W)	Puissance min. (W)	Consommation max.		
			Numéro	Bypass				G20	G30	G31
Gaz naturel - NG G20	20	2.0	115 (Y)	Ecartement	Brûleur rapide	3000	800	283 l/h		
			97 (Z)	Ecartement	Brûleur semi-rapide	1800	500	167 l/h		
			72 (X)	Ecartement	Brûleur auxiliaire	1000	400	97 l/h		
			135 (S)	Ecartement	Brûleur wok	3900	1600	359 l/h		
Gaz liquéfié - LPG Butane Propane G30/G31	28 - 30/37	2.8 - 3.0/3.7	85	0,45	Brûleur rapide	3000	800		218 g/h	214 g/h
			65	0,33	Brûleur semi-rapide	1800	500		131 g/h	129 g/h
			50	0,30	Brûleur auxiliaire	1000	400		73 g/h	71 g/h
			100	0,63	Brûleur wok	3900	1600		284 g/h	279 g/h

## Tableau général des injecteurs pour du gaz de ville

Les injecteurs pour du gaz de ville sont fournis avec l'appareil. Vous pouvez commander les injecteur par le service après-vente.

Type de gaz	mbar	kPa	Injecteur		Type de brûleur	Puissance (W)	Puissance min. (W)	Consommation max.	
			Numéro	Bypass				G110	G120
Gaz de ville G110	8	0.8	260	Ecartement	Brûleur rapide	3000	800	648 l/h	
			185	Ecartement	Brûleur semi-rapide	1750	500	384 l/h	
			145	Ecartement	Brûleur auxiliaire	1000	400	219 l/h	
			340	Ecartement	Brûleur wok	3700	1400	833 l/h	
Gaz de ville G120	8	0.8	240	Ecartement	Brûleur rapide	3000	800	582 l/h	
			175	Ecartement	Brûleur semi-rapide	1800	500	354 l/h	
			135	Ecartement	Brûleur auxiliaire	1000	400	201 l/h	
			315	Ecartement	Brûleur wok	3900	1400	764 l/h	

### Pression de service nominale

Pression de service nominale de votre appareil :

- pour du gaz naturel - NG (G20) 20 mbar / 2.0 kPa ;
- pour du gaz liquide - LPG (G30) 30 mbar / 3.0 kPa ;
- pour du gaz liquide - LPG (G31) 37 mbar / 3.7 kPa.

### Pression de service nominale pour du gaz de ville

Pression de service nominale de votre appareil :

- pour gaz de ville (G110) 8 mbar / 0,8 kPa ;
- pour gaz de ville (G120) 8 mbar / 0,8 kPa.

Votre appareil doit être utilisé avec ces valeurs de pression. Toutes les informations figurant sur la plaque signalétique se rapportent à ces valeurs de pression. Le fabricant décline toute responsabilité pour l'utilisation, la puissance de l'appareil ou pour d'autres risques si l'appareil est utilisé avec des valeurs de pression autres les valeurs indiquées.

**Remarque :** Pour des raisons de sécurité, utilisez un détendeur de pression de gaz en cas de fonctionnement au gaz liquéfié. Le raccordement et l'entretien du détendeur doivent être effectués par un spécialiste agréé.

## Positionnement et alignement

### Positionner l'appareil

Lorsque vous installez l'appareil à son emplacement final, assurez-vous qu'il y a suffisamment d'espace libre pour pouvoir le nettoyer et l'entretenir en le tirant vers vous pour l'occasion.

Le sol doit être ferme et stable. Le mur directement derrière l'appareil doit être dans un matériau non inflammable, tel que du carrelage.

Si vous devez tirer l'appareil pendant son positionnement, veillez à ce que les pieds soient solidement vissés.

### Niveler l'appareil - fig. 10

Tourner les pieds réglables pour aligner l'appareil.

**Remarque :** Alignez l'appareil seulement après avoir terminé tous les travaux.

## Veiligheidsvoorschriften

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en bewaar hem goed. Alleen als de inbouw op deskundige wijze en conform dit installatievoorschrift wordt uitgevoerd, is de veiligheid bij het gebruik gegarandeerd.

Alleen een daartoe bevoegd vakman mag het apparaat aansluiten.

Neem voor de omschakeling naar een ander type gas contact op met de klantenservice.

### ⚠ Risico van het ontsnappen van gas!

Na werkzaamheden aan de gasaansluiting dient deze altijd op dichtheid te worden gecontroleerd. De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid voor het ontsnappen van gas bij een gasaansluiting die eerder gemanipuleerd is.

Bij schade of storingen door een verkeerde montage of installatie is de monteur resp. de installateur aansprakelijk.

Voor de installatie dienen de toepasselijke bouwvoorschriften en de voorschriften van de plaatselijke elektriciteits- en gasmaatschappij te worden nageleefd (bijv. Duitsland: DVGW-TRGI/TRGF; Oostenrijk: ÖVGW-TR).

Sluit voor aanvang van alle werkzaamheden altijd de stroom- en gastoevoer af.

De gegevens over de spanning, de gasdruk en het gastype op het typeplaatje dienen met de plaatselijke aansluitvoorwaarden overeen te stemmen.

Elektrische apparaten moeten altijd geaard worden.

Wanneer er een afzuigkap wordt aangebracht, dient dit te gebeuren volgens het bijbehorende installatievoorschrift. Neem hierbij de opgaven voor de minimale afstand tot de kookplaat in acht.

Dit toestel niet bij boten of vaartuigen inbouwen.

## Vóór de opstelling

Deze gebruiksaanwijzing is voor meerdere modellen bestemd. Afhankelijk van het model zijn detailafwijkingen mogelijk.

Houd u aan de volgende opgaven voor het apparaat en de richtlijnen voor be- en ontluftung.

In dit hoofdstuk vindt u informatie over

- Het toestel uitpakken
- de apparaatklassen
- de afmetingen van het toestel
- de afstanden tot aangrenzende meubels
- het typeplaatje

### Uitpakken

Controleer het apparaat na het uitpakken. Bij transportschade mag u het apparaat niet aansluiten.

Voer de verpakking op een milieuvriendelijke manier af.

### Apparaatklassen - Afb. 1

Dit toestel voldoet aan de volgende apparaatklassen:

Apparaatklasse	Beschrijving
<b>Afb. 1a.</b>	<b>Klasse 1</b> niet vlak aangebouwd kooktoestel
<b>Afb. 1b</b>	<b>Klasse 2 - subklasse 1</b> Kooktoestel direct aansluitend tussen twee eenheden, bestaande uit een afzonderlijke eenheid, kan echter ook zo worden geïnstalleerd dat de zijwanden toegankelijk zijn

### Afmetingen apparaat - Afb. 2

#### Aangrenzende meubels - Afb. 3

Aangrenzende voorzijden van meubels dienen tot een temperatuur van minstens 90 °C bestendig te zijn. Wordt het toestel direct in de buurt van andere eenheden geïnstalleerd, dan dient u de in de afbeelding aangegeven minimale afstanden aan te houden.

## Typeplaatje

U vindt de technische gegevens van het apparaat op het typeplaatje.

Het typeplaatje bevindt zich aan de binnenkant van de klep van het opbergvak.

De instelwaarden staan aangegeven op een sticker op de apparaatverpakking.

Voer productnummer (E-nr.), fabricagenummer (FD), fabrieksinstellingen voor gastype / gasdruk en het eventueel omgezette gastype in de tabel onder in. De wijzigingen die aan het toestel worden aangebracht en het type aansluiting zijn doorslaggevend voor een veilig en juist gebruik ervan.

E-nr.	FD-nr.
Servicedienst ☎	
Gastype / Gasdruk	_____
Fabrieksinstelling	_____
Gastype / Gasdruk	_____
Omschakeling	_____

## Richtlijnen voor be- en ontluftung

Dit toestel mag alleen in een ruimte worden geïnstalleerd die voldoende geventileerd is.

Voor gastoestellen met een totaalvermogen tot 11 kW volstaat het wanneer de opstellingsruimte een inhoud heeft van meer dan 15 m<sup>3</sup> en tenminste één deur naar buiten of een raam dat kan worden geopend.

Voor gastoestellen met een totaalvermogen van meer dan 11 kW volstaat het wanneer de opstellingsruimte een inhoud van meer dan 2 m<sup>3</sup> per kW heeft en tenminste één deur naar buiten of een raam dat kan worden geopend. Daarnaast moet er een afzuigkap of een gecontroleerde ventilatie-inrichting voor woningen (geen ventilatiefunctie) beschikbaar zijn die over een minimaal transportvolume van 15 m<sup>3</sup>/h per kW totaalvermogen van alle gastoestellen beschikt. Er dienen geschikte toevoeropeningen voorhanden te zijn.

**Aanwijzing:** In enkele landen bestaan er afwijkende eisen ten aanzien van de minimale kubieke inhoud. Vraag hierover informatie aan bij uw klantenservice.

## Installatie

Dit apparaat wordt geleverd met een set instelvoeten en een glazen afdekplaat. De glazen afdekplaat is voorgemonteerd.

### Instelvoeten monteren Afb. 4

1. Alle niet vast gemonteerde onderdelen, in het bijzonder pannendragers en branders, verwijderen.
2. Neem de toebehoren uit de oven.
3. Het toestel aan een kant van de vloer tillen en licht kantelen.
4. Instelvoeten in de opname-openingen aan de onderkant van het apparaat schroeven.

**Aanwijzing:** Moet er vervolgens aan het apparaat worden getrokken, schroef de instelvoeten dan helemaal in.

5. Nivelleer het apparaat pas definitief wanneer de elektrische aansluiting, de gasaansluiting en alle installatiewerkzaamheden afgesloten zijn.

### Spatbescherming monteren - Afb. 5

1. Verpakking en beschermende folie verwijderen van de spatbescherming.
2. Draai de 2 schroeven aan de achterkant van het apparaat los. De moeren zijn niet meer nodig.
3. Plaats de spatbescherming met de pinnen in de hiervoor bestemde openingen.
4. Schroeven van onderaf inbrengen en vastdraaien.

## Elektrische aansluiting

Alleen een daartoe bevoegd vakman mag het toestel aansluiten. Het apparaat dient volgens de nieuwste IEE-richtlijnen (Institution of Electrical Engineers) te worden geïnstalleerd. Bij een verkeerde aansluiting kan het toestel beschadigd raken.

Verzeker u ervan dat de spanningswaarde van het elektriciteitsnet overeenkomt met de aangegeven waarde op het typeplaatje.

Zorg ervoor dat het elektriciteitsnet volgens voorschrift geaard is en de zekering, het snoer en het leidingsstelsel van het gebouw voldoende gedimensioneerd zijn voor het elektrisch vermogen van het apparaat.

Het is aan te bevelen het stroomcircuit van het toestel te beveiligen met een zekering van 16 ampère.

Let bij het leggen van het aansluitsnoer op de volgende punten:

- Het snoer mag niet beklemd raken of ingedrukt worden.
- Het snoer mag niet in de buurt komen van scherpe randen.
- Het snoer mag niet in contact komen met onderdelen die een temperatuur van meer dan 50 °C boven kamertemperatuur kunnen bereiken.

### Apparaat aansluiten

Het toestel voldoet aan beveiligingsklasse 1 en mag alleen met een geaarde aansluiting worden gebruikt.

Bij alle montagewerkzaamheden moet het apparaat spanningsloos zijn.

Het toestel mag alleen met de meegeleverde aansluitkabel worden aangesloten.

De bescherming tegen aanraking dient door de inbouw te zijn gewaarborgd.

Alleen een daartoe bevoegd vakman mag het toestel aansluiten. Voor hem gelden de bepalingen van de regionale elektriciteitsmaatschappij.

Aansluitkabel met geaarde stekker

Apparaat met de bijbehorende geaarde stekker aansluiten op een volgens voorschrift geïnstalleerd, geaard stopcontact. Dit moet na de inbouw toegankelijk zijn. Is dit niet het geval, dan moet er op het apparaat een schakelaar met een contactafstand van minstens 3 mm worden aangebracht.

## Gasaansluiting

Het apparaat dient te worden aangesloten volgens de op dat moment geldende voorschriften. Controleer voor de installatie van het apparaat of de plaatselijke voorwaarden (gastype en -druk) en de apparaatinstellingen met elkaar overeenkomen. De voorwaarden voor de apparaatinstelling vindt u op het typeplaatje. De verbindingen met de gasleidingen en de afdichtingen dienen vakkundig en volgens de op dat moment geldende landenspecifieke normen te worden uitgevoerd.

### Gasaansluiting op het apparaat

De gasaansluiting bevindt zich aan de achterkant van het toestel.

Bij het apparaat hoort een aansluithoek (EN ISO 228 G1/2 male - 228 G1/2 male) en een adapterstuk (EN ISO 228 G1/2 - EN 10226 R1/2). bei.

### Voorinstelling van de branders

De branders zijn vooraf ingesteld op aardgas G20 (20 mbar). Bij het apparaat is een set koppen voor vloeibaar gas G30/31 (28-30/37 mbar) gevoegd.

### Toebehoren

Toebehoren kunt u nabestellen bij de klantenservice, in de vakhandel of via Internet.

- Stadsgaskop G110 (8 mbar)
- Stadsgaskop G120 (8 mbar)

### Gasaansluiting met konisch schroefdraad (EN 10226 R1/2) - Afb. 6a

Gebruik alleen aansluitleidingen of flexibele slangen die voldoen aan de geldende voorschriften en voor dit doel zijn toegelaten.

1. Hoek (3) en de dichting (2) aan de gasaansluiting (1) vastschroeven
2. Hoek (3) met een sleutel vasthouden en het adapterstuk (5) en de dichting (4) aan de hoek vastschroeven.
3. Adapterstuk (5) met een sleutel vasthouden en een vaste aansluitleiding of een flexibele gas-aansluitslang (6) vastschroeven.

Voor het afdichten van het schroefdraad alleen goedgekeurd afdichtingsmateriaal gebruiken.

### Gasaansluitleiding met cilindrische schroefdraad (EN ISO 228 G1/2) - Afb. 6b

Gebruik alleen aansluitleidingen of flexibele slangen die voldoen aan de geldende voorschriften en voor dit doel zijn toegelaten.

1. Hoek (3) en de dichting (2) aan de gasaansluiting (1) vastschroeven
2. Hoek (3) met een sleutel vasthouden en een vaste aansluitleiding of een flexibele gas-aansluitslang (5) en de dichting (4) vastschroeven.

### Flexibele slangen - Afb. 7

Let bij flexibele slangen op de volgende punten:

- Slangen mogen niet beklemd raken of ingedrukt worden.
- Slangen mogen niet worden blootgesteld aan trek- of draaikrachten.
- Slangen mogen niet in de buurt komen van scherpe randen.
- De slangen mogen niet in contact komen met onderdelen die een temperatuur van meer dan 70 °C boven kamertemperatuur kunnen bereiken.
- Zorg ervoor dat de slang in de volle lengte toegankelijk is voor controles.

### Veiligheidsventiel installeren

Het is verplicht een veiligheidsventiel voor het openen en sluiten van de gastoevoer aan te brengen. Bouw het veiligheidsventiel in tussen de gastoevoerleiding naar de betreffende ruimte en het toestel. Zorg ervoor dat dit ventiel vrij toegankelijk is.

### Dichtheid controleren

Controleer na aansluiting van de gasleiding de dichtheid van de verbindingen met zeepsop.

### Ingebruikname

Neem het toestel volgens de gebruiksaanwijzing in gebruik. Steek alle branders aan en controleer of de vlammen stabiel zijn wanneer ze hoog en laag zijn ingesteld.

## Omschakelen naar een ander gastype

Wanneer het apparaat niet is ingesteld op het beschikbare gastype, dient het omgeschakeld te worden. Ook de omschakeling naar een ander gastype dient door een erkend vakman en met inachtneming van de geldende voorschriften te worden uitgevoerd. Op het typeplaatje staat aangegeven welk gastype en welke gasdruk in de fabriek zijn ingesteld.

Om naar een ander gastype om te schakelen, moeten de koppen worden vervangen en gedeeltelijk de kleine stand en primaire lucht worden ingesteld.

### Koppen van de kookzonebranders vervangen - Afb. 8

1. Haal de stekker van het toestel uit het stopcontact.
2. Pannendrager afnemen.
3. Branderdeksel **A** en branderkelk **B** van de kookzone **C** verwijderen (Afb. 8a).
4. Kop **D** uitnemen en vervangen door een voor het nieuwe gastype geschikte kop (Afb. 8b).
5. Oud gasetiket vervangen door nieuw.  
Het nieuwe gasetiket is meegeleverd met de koppen.
6. Branderkelk **B** op de kookzone **C** plaatsen.
7. Branderdeksel **A** exact op de branderkelk **B** leggen (Afb. 8c).
8. Pannendrager terugplaatsen.

### Minimale gastoevoer instellen - Afb. 9

1. Gasbrander inschakelen.
2. Draai de bedieningsknop voor de gasbrander in de richting van de kleine vlam.
3. Trek de bedieningsknop voor de gasbrander eraf.
4. Draai aan de binnenste instelschroef tot er een goede, stabiele vlam brandt.
5. Draai de instelschroef los om de gastoevoer te verhogen of draai hem vast om de gastoevoer te verminderen.

**Aanwijzing:** Zorg ervoor dat de vlam niet uitgaat bij een snelle wisseling tussen maximale en minimale gastoevoer en omgekeerd.

De instelling is correct wanneer de grootte van de kleine vlam ca. 3 tot 4 mm bedraagt.

6. Bedieningsknop voor de gasbrander terugplaatsen.

## Algemene koppentabel

Type gas	mbar	kPa	Kop		Brandertype	Vermogen (W)	Vermogen min. (W)	Verbruik max.		
			Nummer	Bypass				G20	G30	G31
Aardgas - NG G20	20	2.0	115 (Y)	Spleet	Sterke brander	3000	800	283 l/h		
			97 (Z)	Spleet	Normale brander	1800	500	167 l/h		
			72 (X)	Spleet	Spaarbrander	1000	400	97 l/h		
			135 (S)	Spleet	Wokbrander	3900	1600	359 l/h		
Vloeibaar gas - LPG Butaan Propaan G30/G31	28 - 30/37	2.8 - 3.0/3.7	85	0,45	Sterke brander	3000	800	218 g/h	214 g/h	
			65	0,33	Normale brander	1800	500	131 g/h	129 g/h	
			50	0,30	Spaarbrander	1000	400	73 g/h	71 g/h	
			100	0,63	Wokbrander	3900	1600	284 g/h	279 g/h	

## Algemene koppentabel voor stadsgas

De koppen voor stadsgas zijn niet bij het apparaat gevoegd. U kunt de koppen via de klantenservice bestellen.

Type gas	mbar	kPa	Kop		Brandertype	vermogen (W)	vermogen min. (W)	Verbruik max.	
			Nummer	Bypass				G110	G120
Stadsgas G110	8	0.8	260	Spleet	Sterke brander	3000	800	648 h	
			185	Spleet	Normale brander	1750	500	384 h	
			145	Spleet	Spaarbrander	1000	400	219 h	
			340	Spleet	Wokbrander	3700	1400	833 h	
Stadsgas G120	8	0.8	240	Spleet	Sterke brander	3000	800	582 h	
			175	Spleet	Normale brander	1800	500	354 h	
			135	Spleet	Spaarbrander	1000	400	201 h	
			315	Spleet	Wokbrander	3900	1400	764 h	

## Nominale bedrijfsdruk

De nominale bedrijfsdruk van uw toestel is:

- voor aardgas - NG (G20) 20 mbar / 2.0 kPa;
- voor vloeibaar gas - LPG (G30) 30 mbar / 3.0 kPa;
- voor vloeibaar gas - LPG (G31) 37 mbar / 3.7 kPa.

## Nominale bedrijfsdruk voor stadsgas

De nominale bedrijfsdruk van uw toestel is:

- voor stadsgas (G110) 8 mbar / 0,8 kPa;
- voor stadsgas (G120) 8 mbar / 0,8 kPa.

Uw toestel moet met deze drukwaarden worden bediend. Alle informatie van het typeplaatje heeft betrekking op deze drukwaarden. De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid voor de bediening, het vermogen van het apparaat of andere risico's, wanneer het apparaat met andere drukwaarden wordt bediend dan aangegeven.

**Aanwijzing:** Gebruik bij vloeibaar gas uit veiligheidsoverwegingen een gasdrukregelaar. Aansluiting en onderhoud van de drukregelaar dienen door een erkend vakman uitgevoerd te worden.

## Positoneren en uitrichten

### Apparaat positioneren

Wanneer het toestel op de definitieve plaats wordt opgesteld, let er dan op dat er genoeg ruimte is om het naar voren te trekken voor onderhouds- en schoonmaakwerkzaamheden.

De ondergrond moet hard en stabiel zijn. De wand direct achter het toestel dient uit niet-brandbaar materiaal, zoals tegels, te bestaan.

Wanneer u tijdens de plaatsing aan het toestel moet trekken, let er dan op dat de instelvoeten goed vastgeschroefd zijn.

### Apparaat afstellen - Afb. 10

Aan de instelvoeten draaien om het apparaat af te stellen.

**Aanwijzing:** Stel het apparaat na afloop van alle werkzaamheden af.

